



Note an den Verwaltungsrat

Erklärung zur Anpassung der Gebühren für die überbetriebliche Ausbildung der Frisöre (Q50) „Pivot Point“

In der Überbetrieblichen Weiterbildung „Pivot Point“ erlernen die Lehrlinge vor allem das praktische Arbeiten (Schneiden) an Perücken. Die Haarteile (und einmalig auch das Fachbuch) werden dazu jedes Jahr für jeden Teilnehmer bei Pivot Point eingekauft.

Pivot Point führt für das kommende Schuljahr eine Indexierung der Preise ein. Somit steigt der Preis für die Materialanschaffungen um 21,48€ pro Teilnehmer. Damit werden die Ausgaben für Material nicht mehr durch die Einnahmen pro Teilnehmer (aktuell 650€) gedeckt. Die Kosten für das Gesamtpaket an notwendigem Material für die dreijährige Ausbildung betragen 671,48€.

Seit jeher ist diese überbetriebliche Weiterbildung nicht kostendeckend, da das IAWM nicht nur das Material einkauft, sondern zusätzlich zum Fachkurs in 58 Stunden die überbetriebliche Weiterbildung finanziert. Diese Weiterbildung wird von den beiden Fachlehrerinnen des ZAWM Eupen im Teamteaching unterrichtet. Dies entspricht Gesamtlehrerkosten von rund 5.300 €, die integral vom IAWM getragen werden.

Im Zuge der Indexierung möchten wir nun vorschlagen, die Kosten für den Ausbildungsbetrieb insgesamt um 100€ zu erhöhen, auf 350€ im 1. Jahr und 250€ im zweiten Jahr (das hier erstandene Material wird ebenfalls noch im dritten Jahr verwendet).

Die Eigenbeteiligung des Lehrlings am Fachbuch bleibt weiterhin bei 150€.

Diese Anpassung gilt nur für neu abzuschließende Lehrverträge.